

# Nuttlarer Jahresbrief 2022



*Jahresrückblick rund um Nuttlar*





Meine Bank  
**online**  
mitgestalten  
und von den  
**Mitglieder-**  
**vorteilen**  
profitieren.

**Digitales Netzwerk  
für Mitglieder**

**Morgen  
kann kommen.**

**Wir machen den Weg frei.**

Jetzt kostenlos anmelden unter:  
[mitgliedernetzwerk.de/vb-sauerland](http://mitgliedernetzwerk.de/vb-sauerland)

**Volksbank  
Sauerland eG**   
Partnerschaft | Ech | Regional | Kompetent.

Liebe Nuttlarer,

das Jahr 2021 begann wie das Jahr 2020 aufgehört hatte: Mit einem Lockdown aufgrund der Corona-Pandemie. Von einer gewissen „Normalität“ konnte im Jahresverlauf nur zeitweise die Rede sein. Vor einem Jahr gab es die berechtigte Hoffnung, dass die Impfungen uns das gewohnte Leben zurückbringen würden. Das ist jedoch nur teilweise gelungen. Denn obwohl im Laufe des Jahres ausreichender Impfstoff vorhanden war, war zum Jahresende die Impfquote nicht hoch genug, um eine weitere Corona-Welle zu vermeiden. Hohe Erkrankungszahlen, Absagen von Veranstaltungen und gesellschaftliche Einschränkungen waren die vermeidbare Folge.



Auf der Titelseite ist das Logo zum 950-jährigen Ortsjubiläum von Nuttlar abgedruckt. Eigentlich ist der Jahresbrief ausschließlich ein Jahresrückblick. Das besondere Jubiläum ist aber der Grund, warum ausnahmsweise mal eine Vorausschau erfolgt. Mit der Verschiebung des Eröffnungsgottesdienstes in den März und der Karnevalssitzung in das nächste Jahr ist leider jetzt schon klar, dass nicht alle geplanten Termine zum vorgesehenen Zeitpunkt stattfinden können. Hoffen wir, dass wir ansonsten unser Jubiläum in dem geplanten Umfang feiern können.

Schon jetzt lade ich Sie herzlich zu allen Jubiläumsveranstaltungen ein.

Mit den besten Wünschen für das Jubiläumsjahr 2022!

Glück Auf!

Ihr und Euer

A handwritten signature in blue ink, which appears to read 'Markus Sommer'. The signature is fluid and cursive, written on a light-colored background.

Markus Sommer  
Ortsvorsteher

### Nuttlarer Jahresbrief 2022

Herausgeber: Markus Sommer, Ortsvorsteher  
15. Jahrgang

Danke an alle Firmen, die durch ihre Werbung die Herausgabe des Jahresbriefes ermöglicht haben.

# Nuttlar feiert sein 950-jähriges Ortsjubiläum im Jahr 2022

**Samstag, 12.03.: Eröffnungsgottesdienst**  
mit Empfang in der Schützenhalle

~~Samstag, 19.02.: Karneval: Prunksitzung~~ verschoben auf 2023

**Sonntag, 03.04.: Märchenaufführung**  
„Nusstaler und Schieferstein“  
Ort: Schützenhalle

**21.-23.05.: Schützenfest im Jubiläumsjahr**

**Samstag, 18.06.: Jubiläums-Schnade**  
Abgehen der Ostgrenze

**Samstag, 20.08.: Jubiläumsfeier**  
Nuttlar - Eine Reise in die Vergangenheit  
Ort: Schützenhalle

**Samstag, 22.10.: Filmvorführung**  
Nuttlar – Der Film  
Ort: Schützenhalle



---

## Ortseingangsschilder

Im Dezember 2021 hat die Schützenbruderschaft die Ortseingangsschilder in Zusammenarbeit mit der Veltings-Brauerei neu gestaltet.

Auf den Schildern ist das Logo „950 Jahre Nuttlar“ abgebildet sowie der Schriftzug „Wir feiern Dorfjubiläum“. Unterhalb des Logos erfolgt dann mittels auswechselbarer Schilder eine Ankündigung der im Laufe des Jubiläumsjahres stattfindenden Veranstaltungen.



# JUBILÄUMSWALD

## Jubiläumswald Nachhaltig . Natürlich . Nuttlar

Wir wollen in Nuttlar dauerhaft an unser 950-jähriges Dorfjubiläum erinnern. Und das nicht etwa mit einem Gedenkstein, sondern durch die Schaffung eines Waldes. Nach dem Motto: Nachhaltig.Natürlich.Nuttlar!

Auf einer Fläche der Gemeinde Bestwig in der Nähe der L776 (Rennstrecke) sollen 950 Eichen gepflanzt werden, zur Randgestaltung kommen einige Linden und Edelkastanien hinzu.

Der Jubiläumswald wird auch in vielen Jahren an unser Ortsjubiläum erinnern und einen kleinen dauerhaften Beitrag zum Naturschutz leisten.

Mit einem Betrag von 10,00 € je Baum kann jeder für einen oder gerne auch für mehrere Bäume Patenschaften erwerben. Für jede Patenschaft gibt es eine individuelle Baum-Urkunde.

Machen Sie mit bei der Errichtung des Nuttlarer Jubiläumswaldes!

Baumpaten können Sie werden bei verschiedenen Jubiläumsveranstaltungen, bei Mitgliedern des Vorstands der Dorfgemeinschaft oder schreiben Sie per Mail an [info@dorfgemeinschaft-nuttlar.de](mailto:info@dorfgemeinschaft-nuttlar.de)

### Dorfgemeinschaft Nuttlar e.V.

Markus Sommer  
1. Vorsitzender

Ina Hillebrand  
2. Vorsitzende

André Hirnstein  
Kassierer

Dorothee Heinemann  
Schriftführerin



## Nuttlar-Info

Nachrichten aus Nuttlar direkt auf das Smartphone:  
„Nuttlar-Info“ heißt der Nachrichtenkanal, der dafür ins Leben gerufen wurde. Genutzt wird für „Nuttlar-Info“ der kostenlose Messenger-Dienst WhatsApp.

Die Besonderheit der „Nuttlar-Info“: Nur Nachrichten, die der Administrator schreibt, können alle lesen. Nachrichten, die die Nutzer schreiben, kann hingegen nur der Verwalter lesen. Damit ist gewährleistet, dass der Kanal nicht „überfrachtet“ wird.



Auch die Presse hat bereits über die erfolgreiche „Nuttlar-Info“ berichtet.

Immer wieder melden sich neue Teilnehmer an, so dass zwischenzeitlich mehr als 500 Personen sich über die „Nuttlar-Info“ informieren. 193 Nachrichten sind insgesamt im Jahr 2021 verschickt worden.

### Wie bekomme ich die Daten auf's Handy?

So einfach geht es:

- Die Mobilnummer 0157 – 34 39 49 25 im eigenen Telefonbuch unter „Nuttlar-Info“ speichern.
- Eine WhatsApp-Nachricht an die „Nuttlar-Info“ mit dem Text „Anmeldung“ und der Angabe des Vor- und Nachnamens schreiben.
- Daraufhin kommt eine Anmeldebestätigung. Von da an kommen die aktuellen Nachrichten regelmäßig.

Wenn jemand eine Information für die „Nuttlar-Info“ hat:  
Einfach den Text in die WhatsApp-Gruppe schreiben.

Die Nachricht kann dann vom Verwalter an alle weitergeleitet werden.

The logo features the names 'Sommer' and 'Liese' in white, bold, sans-serif font on a blue and red background respectively, separated by a white plus sign. Below this, the services 'HEIZUNG · LÜFTUNG · SANITÄR' are listed in blue, bold, sans-serif font. At the bottom, the company name 'Sommer & Liese Haustechnik GmbH' and contact information are provided in a smaller blue font.

**Sommer + Liese**  
**HEIZUNG · LÜFTUNG · SANITÄR**  
Sommer & Liese Haustechnik GmbH  
Schlinkstraße 4 b · 59909 Bestwig  
Tel.: 0 29 04 / 24 62  
E-Mail: sommer-liese@t-online.de

## Alte Schule

Die Arbeiten im 2. Obergeschoss an der Alten Schule Nuttlar konnten im Laufe des Jahres 2021 fortgesetzt und fast abgeschlossen werden. Im Ergebnis sind zwei Dorfgemeinschaftsräume entstanden, die durch das Öffnen der Trennwand miteinander verbunden werden können, so dass ein großer Raum von ca. 120 m<sup>2</sup> entsteht. Beide Räume haben eine Akustikdecke erhalten. Eine Küchenzeile mit einer Arbeitsplatte in Schiefer-Optik ist eingebaut worden.



Komplett erneuert wurden die Sanitäranlagen, zusätzlich gibt es ein komplett neues WC für Menschen mit Behinderung. Zwischen dem Treppenhaus und dem Foyer des 2.



Obergeschosses wurde eine gläserne Brandschutzwand angelegt. Dadurch bleibt die natürliche Beleuchtung ebenso erhalten wie der historische Charakter des Gebäudes.

Außen ist vor allem der barrierefreie Zugang, der gleichzeitig auch als zusätzlicher Fluchtweg dient, sichtbar. Aus sechs Meter langen Einzelteilen, zwischen denen sich jeweils ein 1,5 m langes Zwischenpodest befindet, wurde eine Stahlkonstruktion geschaffen. Sie führt von der Straße Zum Kreuzberg zur Gebäuderückseite. Die

Gitterroste haben eine rutschhemmende Oberfläche; das Geländer zwei Handläufe in unterschiedlichen Höhen für größere und kleinere Menschen. So genannte „Radabweiser“ sorgen für eine sichere Führung für Menschen, die mit Rollstuhl, Rollator oder auch Kinderwagen unterwegs sind.

Die alten Holzfenster wurden durch neue Kunststofffenster ersetzt. Die neue Eingangstür ist optisch der alten Tür angepasst, damit der Charakter unverändert bleiben konnte. Ausgestattet wurden die beiden neuen Dorfgemeinschaftsräume mit bequemen Stühlen und flexiblen, aber stabilen Klappstischen. Der große Bildschirm nebst Lautsprecheranlage, der für Präsentationen genutzt werden kann, wurde je zur Hälfte aus Mitteln der Dorfgemeinschaft Nuttlar sowie aus Ortsgestaltungsmitteln des Ortsvorstehers finanziert.



Die beiden neuen Räume stehen den Vereinen und der gesamten Öffentlichkeit zur Verfügung. Im 1. Obergeschoss wird aus den ehemaligen Toiletten ein Raum hergerichtet, der zukünftig als Archiv der Dorfgemeinschaft genutzt wird. Die restlichen Arbeiten sollen hier kurzfristig abgeschlossen werden.

Im 2. Obergeschoss gibt es einen dritten Raum, der seit Jahren ausschließlich vom Gesangsverein als Probenraum genutzt wird. Dieser Raum steht dem Gesangsverein auch weiterhin zur Verfügung.

## Ein Jahr A 46

In der Westfalenpost gab es Ende 2020 bzw. Anfang 2021 die Serie „Ein Jahr A 46“. Am 23.1.2021 berichtete die WP über die Folgen der A 46 für die Avia-Tankstelle von Christoph Mikus an der Briloner Straße. Am 30.1.2021 erfolgte anhand eines Interviews mit Ortsvorsteher Markus Sommer ein Bericht über die Talbrücke Nuttlar. Dabei wurde deutlich, dass die höchste Brücke in NRW längst zu einem Wahrzeichen von Nuttlar geworden ist.

## Unfall auf der Talbrücke Nuttlar

Am 18.1.2021 ereignete sich am Ende der A46 ein Verkehrsunfall mit einem PKW. Dabei wurde der Fahrer in seinem Fahrzeug eingeklemmt und musste von der Feuerwehr befreit werden. Das Fahrzeug war bei dem Alleinunfall auch mit einem Sicherungshänger kollidiert, der auf dem Seitenstreifen stand. Das Fahrzeug kam dann auf der Talbrücke Nuttlar zum Stehen. Während der Rettungs- und Aufräumarbeiten war die Autobahn für rund 45 Minuten gesperrt. Die Löschgruppe Nuttlar war neben dem Löschzug Velmede-Bestwig und der Löschgruppe Eversberg im Einsatz.



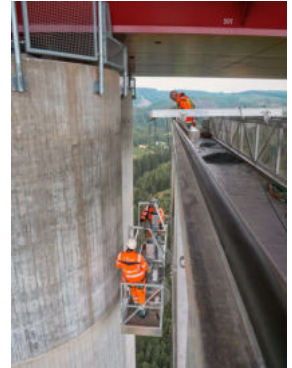
## Suizide Talbrücke Nuttlar

Leider gibt es immer wieder Suizide von der Talbrücke Nuttlar. Hierüber wird regelmäßig nicht berichtet, so dass nicht bekannt ist, wieviele Personen sich durch einen Sprung von der Brücke bereits das Leben

genommen haben. In der Nacht zum 7.9.2021 war die Polizei mit mehreren Streifenwagen und einem Hubschrauber im Einsatz. Der Sprung einer Person von der Brücke konnte verhindert werden.

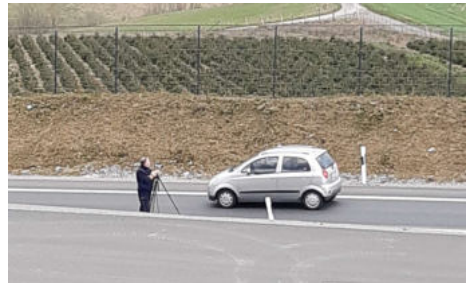
## Talbrücke Nuttlar: Prüfung

Im August 2021 ist die Talbrücke Nuttlar geprüft worden. An der höchsten Brücke in NRW zu arbeiten ist auch für die Brückenprüfer etwas besonderes. So berichteten die Westfalenpost und der Sauerlandkurier über die alle sechs Jahre stattfindende Hauptprüfung.



## Geschwindigkeitskontrollen

Als die A 46 noch in Velmede endete hat es dort regelmäßig Geschwindigkeitskontrollen gegeben. Nachdem das Autobahnende in Nuttlar ist, ist die Polizei nunmehr hier regelmäßig im Einsatz und überprüft die Geschwindigkeit der Fahrzeuge. Ein Unfallschwerpunkt ist die Stelle nicht, aber da nur Tempo 60 erlaubt ist, handelt es sich möglicherweise um eine gute Einnahmequelle.





## Talbrücke Bermecke: Diebstahl

Zwischen dem 2.8. und dem 28.9.2021 haben Unbekannte aus der Talbrücke Bermecke ca. 300 m Kupferkabel gestohlen. Die Täter hatten zunächst ein Eisengitter am südlichen Widerlager abgeschraubt und waren so durch eine Stahltür in den Unterbau der Brücke gelangt. Hier durchtrennten sie mehrere Elektrokabel.

## Berichte in der Westfalenpost

Im Lauf des Jahres gab es eine Reihe von interessanten Nuttlarer Berichten in der Westfalenpost:

12.3.2021: „Ein neues Kapitel in der Familiengeschichte – Nach einem Großbrand freuen sich Jennifer und Christoph Holzapfel über den Wiederaufbau ihres Hauses“

15.4.2021: „Wie ein trauriger Sechser im Lotto – Ute Wegener aus Nuttlar leidet an Primärer Lateralsklerose“

26.4.2021: „Die Kinder leiden besonders – Wie der TuS Nuttlar durch die Coronakrise kommt“

28.5.2021: „In Nuttlar eine neue Heimat gefunden – Norbert und Esther Puff sind von Lünen ins Sauerland gezogen“

5.6.2021: „Ein Nuttlarer fliegt die Reichen und Schönen – Björn Wagner ist selbständiger Berufspilot“

24.6.2021: „Erinnerungen an einen besonderen Rekord – Nuttlarer Bierfassrollen nach 40 Jahren immer noch an der Weltspitze“

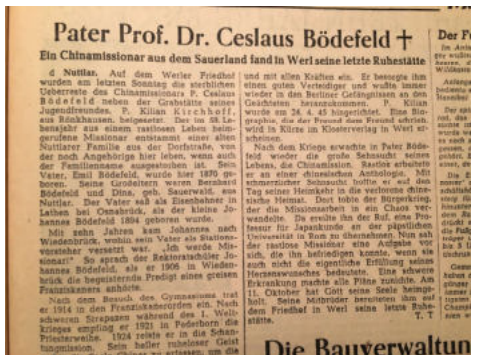
31.7.2021: „Reingeschnuppert und dabei geblieben – Björn Wagner gelangt als Quereinsteiger zur Feuerwehr in Nuttlar“

24.8.2021: „Von der Jugendfeuerwehr zu den „Großen“ – Der Nuttlarer Noah Schöne entdeckte seine Begeisterung für den Dienst in der Feuerwehr früh“

29.9.2021: „Kinderpornografie auf dem Handy – Nuttlarer begibt sich nach Talksendung mit Jürgen Domian auf „Recherche“ im Internet“

## WP: Blick in die Vergangenheit

Immer montags schaut die Westfalenpost ins Archiv und erinnert dabei an Ereignisse aus den vergangenen Jahrzehnten. Am 8.2.2021 erinnerte die WP daran, dass 65 Jahre zuvor, also im Jahr 1956, die Westfalenpost über die Modernisierung der Gaststätte „Mutter Pine“ berichtet hatte. Am 12.7.2021 ging der Blick in das Jahr 1951: Damals ist ein 39 Jahre alter Polstermeister aus Nuttlar bei Arbeiten in Warstein aus einer Luke im dritten Stock eines Möbelgeschäftes herunter auf die Straße gestürzt und an den schweren Verletzungen verstorben. Am 11.10.2021 blickte die WP dann auf ein Ereignis aus dem Jahr 1951 zurück. Der aus einer Nuttlarer Familie stammende Franziskanerpater Prof. Dr. Ceslaus Bödefeld starb im Alter von 58 Jahren.



WP 18.10.1951

## L776n

Das Planfeststellungsverfahren zum Bau der L776n ist im Jahr 2013 mit großer Verzögerung eingeleitet worden. Im Zuge der anschließenden öffentlichen Auslegung erfolgten Einwendungen. Ein wesentlicher Einwand hatte sich aufgrund des geplanten Abrisses des unter Denkmalschutz stehenden ehemaligen Forsthauses auf dem Roh ergeben. In der Folge war es Aufgabe des Landesbetriebes Straßen.NRW, hierzu Gegenäußerungen zu erarbeiten. Das ist jedoch nicht erfolgt. Stattdessen teilte der Landesbetrieb mit, dass das Bauvorhaben aufgrund mangelnder Planungskapazitäten ruhe. Seit der Eröffnung der Autobahn A 46 hat sich die Anzahl der Fahrzeuge in der Rüthener Straße weiter erhöht.

Im September 2021 hat die CDU Nuttlar eine Alternative vorgestellt, bei der das ehem. Forsthaus unberührt bleibt. Zudem kann dabei auf einen rund 800 m langen Ausbau der Rennstrecke (L776) oberhalb des Forsthauses sowie auf eine 50 m lange Großbrücke über das Eidmecketal verzichtet werden. Die CDU-Fraktion hat diesen Vorschlag in den Gemeinderat eingebracht. Von allen Fraktionen wurde dieser Vorschlag unterstützt und einstimmig wurde der Landesbetrieb aufgefordert, eine Umplanung vorzunehmen, damit der Bau der L776n schnellstmöglich beginnen kann. Einig war sich der Gemeinderat auch, dass auch der NRW-Verkehrsminister und die heimischen Abgeordneten in den Prozess einbezogen werden sollten.



Markus Sommer, Barbara Besse, Rudolf Heinemann präsentieren die Alternativplanung (Foto: WP)

## Sperrung der Rennstrecke

Auf der Rennstrecke floss am 30.1.2021 auf einer Länge von ca. 50 m Wasser über die Straße und es drohte Straßenglätte aufgrund der niedrigen Temperaturen. Da es zunächst nicht gelang, den Wasserablauf wieder freizubekommen, wurde die L 776 zwischen Nuttlar und Rüthen für den Verkehr gesperrt.

Am 17.6.2021 musste aus Sicherheitsgründen die Rennstrecke gesperrt werden, da sich durch große Hitze an einigen Stellen der Asphalt gelöst hatte.

## Rennstrecke: Motorradunfall

Am 30.5.2021 ist auf der Rennstrecke ein Motorradfahrer verunglückt. Der Fahrer landete durch den Unfall in einer Böschung, wo er vom Rettungsdienst versorgt wurde. Die Feuerwehr Nuttlar unterstützte die Rettungsmaßnahmen. Der alarmierte Rettungshubschrauber „Christoph 8“ landete auf der Straße und flog den verunfallten Motorradfahrer in eine Spezialklinik.



## Umgestürzter Baum

Nach einem heftigen Sturm versperrten am 4.5.2021 mehrere Bäume die Straße nach Grimlinghausen. Bäume lagen auch auf der Telefonleitung. Ein Telefonmast war gebrochen und weitere Bäume drohten auf die Straße zu fallen. Mit Hilfe des Holztransportunternehmens Reimund Körner konnte die Nuttlarer Feuerwehr die Bäume beseitigen.

### Vereistes Holzlager

Anfang März 2021 führten frostige Temperaturen dazu, dass das Holzlager im Bereich der Bermecke tief vereist war und bizarre „Kunstwerke“ entstanden.



### Schiefermauer beschädigt

Zum wiederholten Mal haben Unbekannte im März 2021 aus der Schiefermauer am Geh- und Radweg zum Dümel Steine herausgerissen und damit die ganze Mauer gefährdet. Der Bauhof der Gemeinde Bestwig hat die Mauer dankenswerterweise erneut repariert.



### Vandalismus

Am 8.4.2021 haben Unbekannte an der Bushaltestelle Dümel eine Scheibe zerstört.



Anfang Mai 2021 hat der Bauhof der Gemeinde die mutwillig zerstörte Rückenlehne der Sitzbank auf dem Suhrenberg erneuert.

### Nach Tauchgang verstorben

Am 14.3.2021 erlitt ein Taucher im Nuttlarer Schieferstollen nach dem Auftauchen einen Herzinfarkt. Er verstarb noch vor Ort untertage. Auch der Rettungshubschrauber, der auf der von der Feuerwehr gesperrten Briloner Straße gelandet war, konnte nicht mehr helfen.



## Ehrenbürger Biggemann

Engelbert Biggemann war von 1898 bis 1952 als Priester in Nuttlar tätig. Durch Zufall entdeckten Wolfgang Rickes und Markus Sommer bei Aufräumarbeiten im Nuttlarer Pfarrheim, dass Biggemann aus Anlass seines 50-jährigen Ortsjubiläums im Jahr 1948 zum Ehrenbürger der damaligen Gemeinde Nuttlar ernannt worden war. Ortsvorsteher Sommer hat gemeinsam mit Bürgermeister Ralf Péus dafür gesorgt, dass das Porträt von Pfarrer Biggemann in die Galerie der Ehrenbürger der Gemeinde Bestwig aufgenommen wurde.



Markus Sommer und Ralf Péus mit dem Porträt von Pfarrer Biggemann

## Neuer Weg an der Kirche

Die Dorfgemeinschaft Nuttlar e.V. hat im Mai 2021 einen neuen Fußweg von der Turnhalle zur Kirche geschaffen. Im Rahmen des Dorfentwicklungskonzeptes hatten die Stadtplaner dies vorgeschlagen. Dadurch soll der Bereich in der Ortsmitte offener, zugänglicher und transparenter werden. Die Kirche ist von dem (Park-) Platz vor der Turnhalle nun barrierefrei zugänglich. Die Finanzierung der Baumaßnahme erfolgte durch Mittel der Dorfgemeinschaft sowie Ortsgestaltungsmittel des Ortsvorstehers.

Für die Beschaffung von sehr günstigen Pflastersteinen hat Günter Bollermann gesorgt.



## Radweg am Schieferbau

Im Laufe des Jahres 2021 ist der neue Radweg vom Bigger Weg, am Schieferbau entlang bis nach Ostwig gebaut worden. Der 1,4 km lange Radweg ist asphaltiert und hat eine Breite von drei Metern. In Bereichen mit Böschungen sichert ein Geländer die Nutzer des Weges ab. Zahlreiche Fußgänger und Radfahrer sind begeistert von der neuen Verbindung. Zukünftig soll der Ruhrtal-Radweg über diese neue Trasse führen.



Bislang führt der Ruhrtal-Radweg in Nuttlar direkt an der ehemaligen B 7 entlang; ein Teilstück, das von Nutzern als wenig attraktiv wahrgenommen und auch wiederholt im Fernsehen negativ hervorgehoben wurde. Ganz anders die neue Verbindung, die höchst attraktiv ist: Vorbei am Eingang des Tauchbergwerkes und des Besucherbergwerkes, entlang der Schiefermauern und immer entlang der Ruhr. Vor dem Stolleneingang hat die Dorfgemeinschaft Nuttlar ein LEADER-Projekt umgesetzt (siehe Bericht unter Dorfgemeinschaft Nuttlar), das den Weg noch attraktiver macht.

## Graffiti

Immer wieder sind an den Brückenbauwerken der A 46 bzw. B 480 Schmierereien zu entdecken. Markus Sommer hat im Jahr 2021 an den Talbrücken Nuttlar und Schormecke die aufgesprühten Bilder und Zeichen mit grauer Farbe überstrichen. Im Laufe des Jahres 2021 sind aber auch großflächige Graffiti an die Gabionenwand am Sengenbergr illegal gesprüht worden. Ein einfaches Überstreichen ist hier nicht möglich. Der Landesbetrieb Straßen.NRW bzw. die Autobahn GmbH gehen nur gegen Graffiti vor, wenn es sich um fremden-, frauen- oder verfassungsfeindliche Botschaften handelt. Diese sind an der Gabionenwand nicht ausgemacht worden. Ortsvorsteher Markus Sommer steht mit der Autobahn GmbH im Kontakt und versucht, die Erlaubnis zu erhalten, die Graffiti durch einen Fachbetrieb übersprühen zu lassen. Es ist jedoch nicht unproblematisch, die Auflagen, die dabei gemacht werden, zu erfüllen.



 FENSTER	<b>HEIMES</b> FENSTERBAU SEIT 1977	 TÜREN	
 MARKISEN	 ROLLLADEN	 WINTERGÄRTEN	 TORE
Heimes Bauelemente GmbH · Im Öhler 2 · 59909 Bestwig Telefon: 0 29 04 70 180 · <a href="http://www.heimes-fenster.de">www.heimes-fenster.de</a>			
Große Ausstellung direkt an der B7			

## Tretbecken

Witterungsbedingt hat die Tretbecken-Gruppe das Tretbecken an der SGV-Hütte nicht wie sonst üblich zum 1. Mai, sondern erst gegen Ende Mai 2021 wieder aktiviert. Wie immer hat die Gruppe das Tretbecken im Laufe des Sommers regelmäßig gereinigt.



## Spielplatz Tulpenstraße

Ende Mai 2021 hat die Gemeinde Bestwig ein neues Spielgerät auf dem Spielplatz in der Tulpenstraße aufgebaut.



## Bank gestrichen

Zum 40-jährigen Jubiläum der Gemeinde Bestwig im Jahr 2015 sind in der ganzen Gemeinde Liegebänke aufgestellt worden, die zuvor kreativ gestaltet worden waren. Eine Bank, die auf dem Sengenbergr steht, hatte Alois Siepe gestaltet. 6 Jahre den Witterungseinflüssen ausgesetzt haben der Bank natürlich zugesetzt. Alois Siepe hat daher im

Sommer 2021 die Bank noch einmal nachgestrichen, so dass sie wieder (fast) wie neu aussieht.



## Bachstraße: Nur für Anlieger

In der 4. Klasse der Grundschule findet alljährlich die Fahrradausbildung statt. In all den Jahren sind dabei die jungen Radfahrer auch durch die untere Bachstraße gefahren. Die Polizistin, die im Jahr 2021 die Aufgabe von Seiten der Polizei neu übernommen hat, wollte die bewährte Strecke aber nicht länger nutzen. Hintergrund: Der untere Teil der Bachstraße war gemäß Beschilderung nur für Anlieger freigegeben, eine Ausnahme für Fahrradfahrer gab es nicht.

Das hieß konkret, dass auch Fahrradfahrer ohne Anliegen die Straße nicht befahren durften. Bisher war dies noch niemandem bewusst aufgefallen und bisher war dies auch nicht wirklich wichtig gewesen. Die Gemeinde Bestwig hat nach einem Hinweis auf diesen Umstand sofort reagiert und dafür gesorgt, dass die Straße nunmehr auch für Fahrradfahrer ohne Anliegen befahren werden darf. So konnten die Grundschüler mit ihren Fahrrädern durch die Bachstraße fahren.



## Segnung der Tagespflege

Am 10.6.2021 hat Pater Reinald Rickert von der Abtei Königsmünster die Caritas-Tagespflege St. Anna Nuttlar eingesegnet. Die kleine Zeremonie fand bei schönstem Wetter draußen statt. Mit dabei waren auch Wolfgang Rickes vom Kirchenvorstand sowie Ortsvorsteher Markus Sommer.



Pater Reinald, Wolfgang Rickes, Markus Sommer

## 1 Jahr Tagespflege

Am 1.8.2020 wurde die Tagespflege eröffnet. Ein Jahr später feierten Gäste und Mitarbeiter mit einem Ständchen vom Kindergarten, einer Andacht und Würstchen vom Grill den ersten Geburtstag.



 Caritasverband  
Meschede e.V.

**Ein starkes Team**  
für Ihre Pflege in Bestwig

**Sozialstation Bestwig**  
Bundesstraße 145  
Karin Hartmann  
02904-9769669

**Tagespflege St. Anna Nuttlar**  
Kirchstraße 34  
Julia Spanakis  
02904-9769440

[www.caritas-meschede.de](http://www.caritas-meschede.de)

## Schnade Kallenhardt

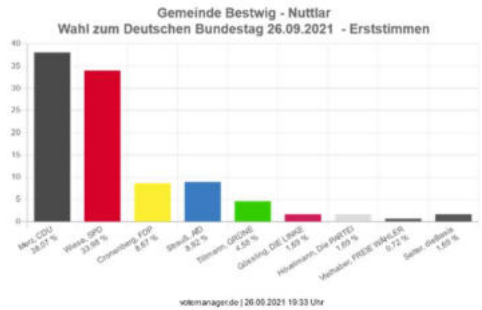
Eine Nuttlarer Delegation traf sich am 11.9.2021 mit den Kallenhardter Nachbarn auf deren Schnadegang am Drei-Kreise-Stein. Grenzstreitigkeiten gab es nicht, so dass das nachbarschaftliche Miteinander harmonisch gepflegt werden konnte.



v.l. Michael Menke, Markus Kramer, Ernst Voß, Thomas Hilgenhaus, Markus Sommer

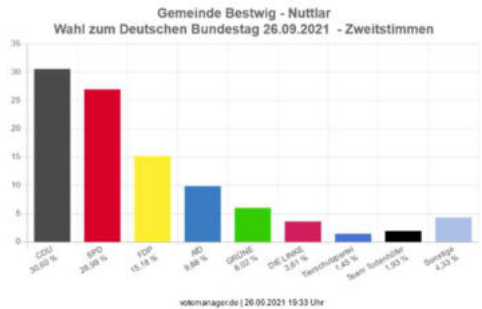
## Bundestagswahl am 26.11.2021

Am 26.11.2021 fand die Bundestagswahl statt. In Nuttlar gab es erstmals nur noch ein Wahllokal; dies war in der Schützenhalle. Zu beachten ist, dass bei den unten angegebenen Ergebnissen im Nuttlarer Wahlbezirk die sehr zahlreichen Briefwähler nicht berücksichtigt sind. Die Wahlbeteiligung in der Gemeinde Bestwig lag insgesamt bei 79,5 %. Die Wahlbeteiligung in Nuttlar lag (ohne die Briefwähler) bei 35,8 %. Es haben mehr Personen per Briefwahl als im Wahllokal gewählt.



## Baum Königstraße geschmückt

Wie in den Vorjahren war auch im Jahr 2021 ein Baum in der Verlängerung der Königstraße (in Nähe des Wegekreuzes) geschmückt: Zu Ostern mit Ostereiern und zu Weihnachten mit Weihnachtskugeln.



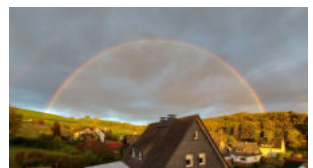
Ostern



Weihnachten

## Regenbogen über Nuttlar

Mehrfach war im Jahr 2021 ein großer Regenbogen über Nuttlar zu sehen.





## Polizei: Neuer Bezirksbeamter

Seit September 2021 ist in Bestwig ein neuer Bezirksbeamter der Polizei auf den Straßen unterwegs: Polizeihauptkommissar Thomas Becker löste den in den Ruhestand gegangenen Wolfgang Schirrey ab. Zwischenzeitlich war die Stelle monatelang nicht besetzt gewesen. Thomas Becker ist 57 Jahre alt und wohnt in Rösenbeck. In einer der ersten Begegnungen mit Herrn Becker beim Kaiserschießen war man sich schnell einig, dass seine sympathische Art für ein gutes Miteinander sorgen wird.



Thomas Becker

## Straßensanierung

Im Oktober 2021 erfolgte die Oberflächen-sanierung des Rosenweges und des A sternweges. Insgesamt sind für diese Baumaßnahmen ca. 37.000 Euro investiert worden.



## Parken vor der Domschänke

Vor der ehemaligen „Domschänke“ haben geparkte Autos immer wieder dafür gesorgt, dass der Gehweg versperrt wurde und ein Durchgang für Fußgänger zumindest erschwert, für einen Kinderwagen u.ä. ein Durchkommen aber unmöglich war. Die Gemeinde hat den Hinweis des Ortsvorstehers aufgenommen und im November 2021 ein großes „X“ auf dem Weg angebracht. Damit soll den Autofahrern klar gemacht werden, dass hier ein Fußweg ist und das Parken entsprechend verboten ist.



## Kanalsanierung

Im Herbst 2021 wurde die Sanierung des Kanals in der Bergstraße begonnen. Die Maßnahme, die voraussichtlich rd. 60.000 Euro kostet, wird Anfang 2022 fertig gestellt.



**Otto Hohmann**  
Malerbetrieb

Inh. Dominik Köpe:  
0160-96712495

Malerarbeiten  
Fassadengestaltung  
Wärmedämmung  
Bodenbeläge



Rüthener Strasse. 5  
59909 Bestwig-Nuttlar  
Tel.: 02904/2296  
Fax: 02904/709526

## Metzgerei Fischer

Am 2.11.2021 ist Ernst Fischer in seinen verdienten Ruhestand gegangen und hat die Metzgerei in Nuttlar geschlossen. Einige Tage zuvor, am 30.10.2021, war bereits der letzte Öffnungstag des von Ernst Fischer seit 2001 betriebenen Gastronomie-Betriebes „Ess-Bahn“ in Bestwig. Seit 1899 und damit 122 Jahre hatte die Metzgerei in Nuttlar als Familienbetrieb bestanden.



Ernst Fischer



## Geldautomat

Die Sparkasse Hochsauerland hat ihr Gebäude in der Rüthener Straße Anfang 2021 verkauft. Nach erfolgtem Umbau verblieb zunächst im ursprünglichen Eingangsbereich der von der Sparkasse und der Volksbank Sauerland eG gemeinsam betriebene Geldautomat. Der Geldautomat wurde schließlich Anfang Dezember 2021 abgebaut. Nach 139 Jahren endete damit die Geschichte der Bankenwelt in Nuttlar. Diese hatte am 18.12.1882 begonnen, als 32 Personen den Spar- und Darlehensverein Nuttlar gründeten.

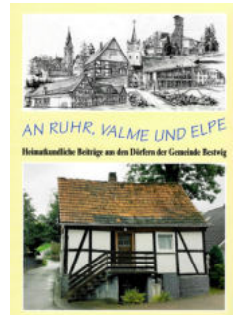
Als Ersatz für den abgebauten Geldautomaten verweisen die beiden Banken auf einen

neu aufgestellten Automaten auf dem Parkplatz des alten Rewe-Marktes in der Nähe des Textil-Discounters KiK.



## Jahrbuch des Heimatbundes

Ende November ist das 16. Jahrbuch des Heimatbundes der Gemeinde Bestwig erschienen. In dem Buch ist Nuttlar mit zwei Artikeln von Markus Sommer vertreten: „Engelbert Biggemann: 54 Jahre Priester in Nuttlar“ und „425 Jahre Schnade in Nuttlar“. Weiterer Artikel: „Deutung der Flurnamen von Nuttlar und Grimlinghausen“.



## Neue Box an der Bushaltestelle

Ortsvorsteher Markus Sommer hat an dem Bushaltestellen-Häuschen an der Kirche eine Box angebracht, in der Info-Material (wie der Nuttlarer Veranstaltungskalender und auch der Jahresbrief)



zum Mitnehmen hinterlegt wird. Früher konnten solches Infos in den Geschäften mitgenommen werden. Nach Schließung der Sparkasse und der Metzgerei Fischer soll diese Box eine Alternative bieten.

**Schützenbruderschaft  
St. Anna 1876 Nuttlar e.V.**



(Jungschützenfahne), Sebastian Voß (z.b.V.-Offizier), Karl-Heinz Hogrebe (Schießmeister), Friedhelm Menke (Abteilungsleiter Schießsport), Noah Schöne (Jungschützenvertreter).

**Generalversammlung**

Wie alle Generalversammlungen musste auch die Versammlung der Schützen coronabedingt in den Sommer verschoben werden. So versammelten sich die Schützen am 27.6.2021 in der Schützenhalle. Bei den Wahlen stellte sich der 1. Hauptmann Ralf Herzberg nicht mehr zur Wahl. Sein Nachfolger wurde bei einstimmiger Wahl Markus Kramer. Zudem wurden folgende Personen neu bzw. wiedergewählt: Ernst Voß (1. Vorsitzender), Nico Frese (2. Hauptmann), Michael Menke (2. Schriftführer), Henrik Förster (Adutant), David Kotzerke (1. Hallenwart), Christian Reke (2. Hallenwart), Stefan Tönnemann, Jens Schneider, Björn Heimes (2. Hauptfahne), Luca Schöne, Tom Badelt



**Seibert** 

**Raumgestaltung**

*Ihr Malerfachbetrieb*

---

- ▲ **Beratung**
- ▲ **Maler- und Tapezierarbeiten**
- ▲ **Bodenbelagsarbeiten (Teppich, Laminat)**
- ▲ **Wasserschadenbeseitigung**
- ▲ **Trockenbau**
- ▲ **Fassadengestaltung**

---

Hans - Uwe Seibert  
Alte Briloner Str. 20a · 59909 Bestwig-Nuttlar  
Tel: 02904/710741 · Mobil: 0171/2180246  
E-Mail: [u.n.seibert@t-online.de](mailto:u.n.seibert@t-online.de)

© rimglizz - Fotolia.com

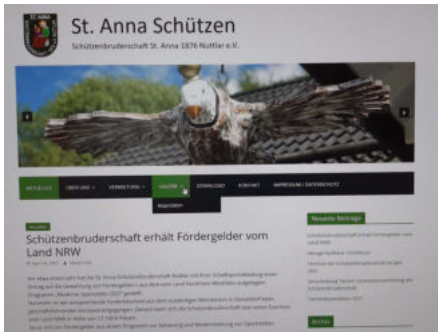
## Einsammeln der Weihnachtsbäume

Am 16.1.2021 haben die Jungschützen die Weihnachtsbäume in Nuttlar eingesammelt. Wie im letzten Jahr konnten die Bäume aber nicht wie geplant für das Osterfeuer eingesetzt werden, da das Osterfeuer aufgrund der Corona-Pandemie erneut ausfallen musste.

## Neue Internet-Seite

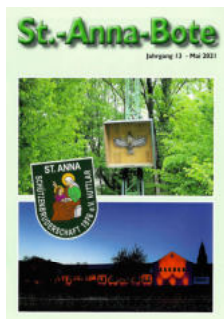
Fabian Voß hat gemeinsam mit Thomas Hülsenbeck die Internet-Seite der Schützenbruderschaft neu aufgebaut. Die Internetadresse lautet:

[www.st-anna-schuetzen.de](http://www.st-anna-schuetzen.de)



## St-Anna-Bote

Auch wenn kein Schützenfest stattfinden konnte: Die 13. Ausgabe des St.-Anna-Botens erschien rechtzeitig vor dem eigentlich geplanten Schützenfest-Termin und informierte ausführlich und informativ über die Aktivitäten des Schützenvereins und historische Ereignisse des Nuttlarer Schützenwesens.



## Festwochenende

Nachdem coronabedingt im Jahr 2021 erneut das Schützenfest ausfallen musste, veranstaltete die Schützenbruderschaft vom 3. bis 5.9.2021 ein Festwochenende:

## Jubilarabend

Am Freitag, 3.9.2021, gab es nach dem Festhochamt einen Jubilarabend. Neben zahlreichen Ehrungen sind besonders die beiden Auszeichnungen von Karl-Heinz Högbe und Bernd Högbe erwähnenswert. Beide wurden mit dem höchsten Orden des Sauerländer Schützenbundes, dem Orden für hervorragende Verdienste, ausgezeichnet. Den Orden für besondere Verdienste erhielt Nico Frese. Philip Schöne, André Wiemann, Hendrik Voß und Henrik Förster bekamen den Orden für Verdienste.



Mit Urkunden: Bernd und Karl-Heinz Högbe



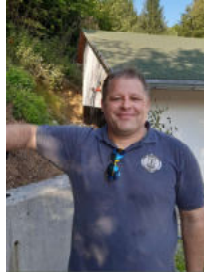
v.l. Henrik Förster, Hendrik Voß, Philip Schöne, André Wiemann

## Kaiserschießen

Am Samstag, 4.9.2021, fand bei bestem Wetter das Kaiserschießen auf Stukenland statt. Nach jeweils sehr spannenden Schießen wurde Björn Heimes neuer Kaiser und Stefan Wilmes neuer Vizekaiser.



Björn Heimes



Stefan Wilmes



## Kinderschützenfest

Am Sonntag, 5.9.2021, endete das Festwochenende schließlich mit dem Kinderschützenfest. Das neue Kinderkönigspaar wurden Lasse Ekrod und Nika Schneider.



Lasse Ekrod und Nika Schneider

## Arbeitseinsatz am Schießstand

Am 27.11.2021 haben die Schützen am Schießstand umfangreiche Baum- und Strauchrückschnitte vorgenommen. Zudem ist der Platz neu geschottert worden.



## Schießsportanlage: Fördergelder

Die St.-Anna-Schützenbruderschaft hat für ihre Schießsportabteilung aus dem vom Land NRW aufgelegten Förderprogramm „Moderne Sportstätte 2022“ Fördermittel in Höhe von 27.100 Euro erhalten. Diese Mittel wurden zur Digitalisierung sowie energetischen Erneuerung der Schießsportanlage auf Stukenland eingesetzt.



Die neue digitale Schießanlage am Luftgewehrstand.



### Generalversammlung

Bei der Generalversammlung 2021 des TuS Nuttlar in der Schützenhalle bestätigte die Versammlung Anja Busch als 1. Geschäftsführerin und Matthias Hillebrand als 2. Vorsitzenden.

### Keine Veranstaltungen

Aufgrund der Coronapandemie konnten im Jahr 2021 die geplanten Veranstaltungen des TuS nicht stattfinden.

### Arbeiten in der Turnhalle

Im Rahmen der Sanierung der Turnhalle haben Gerd Meyer und Anja Busch im Jahr 2021 letzte Maßnahmen vorgenommen: Anstrich des Putzmittelraumes und Anbringung eines Regalsystems sowie Auslegung des Fußbodens im Heizungsraum, so dass von dort keine Verschmutzung mehr in die Halle getragen werden kann.



Der „Putzraum“ kann bei Bedarf ohne großen Aufwand geteilt werden, so dass dann zusätzlich eine behindertengerechte Toilette entsteht.



### Volleyball in 2021

Auch der Volleyballsport war in diesem Jahr coronabedingt vor allem im Frühjahr 2021 stark beeinträchtigt. Alle Ligaspiele wurden annulliert, es gab damit keine Platzierungen zur letzten Saison.

Auch die Saison 2021/22 ist betroffen, alle Spiele wurden um 4 Wochen verspätet gestartet. Für den TuS waren Meldungen in den Jugendligen der U 13 und U 14 aufgrund von häufigem Ausfall von Trainingsstunden in diesem Jahr nicht möglich.

Gemeldet wurden zur Saison die Damenmannschaft, eine U 18 und eine U 15-Mannschaft. Die Spiele der U 18 wurden pandemiebedingt ins Frühjahr 2022 verschoben, die Damenmannschaft und die U 15 sind erfreulicherweise zum Ende des Jahres 2021 auf Platz 1 der Tabelle und auf Meisterkurs. Das Highlight im Jahr 2021 für die Volleyball-Abteilung ist der unglaubliche Boom bei den Jüngsten. Sage und schreibe 40 Kinder tummeln sich seit dem Ende der Sommerferien mit riesiger Begeisterung in 3 Gruppen im U 12 Anfängerbereich. Dies ist wieder ein Erfolg der engen Zusammenarbeit mit der Grundschule am Sengenbergl in Nuttlar.



Volleyball-Gruppe: Kinder des 4. Schuljahres

## Beachvolleyball

Die Beachanlage wurde - weil Sport coronabedingt oft nur draußen möglich war - auch von TuS-Übungsgruppen genutzt, die nicht zur Volleyballabteilung zählen. Das Wetter war allerdings im Jahr 2021 nicht beachanlagenfreundlich, daher war die Belegung geringer als sonst.

## Beachvolleyball-Anlage

Die Firma SMS Schröder und Matthias Hillebrand haben die Hütte an der Beachvolleyball-Anlage verankert und gesichert. Die Feldkanten bzw. der Außenbereich der Spielfelder wurden begradigt und wieder neu eingesät.

---

## Abteilung Tennis



## Fördermittel

Aus dem Sportförderprogramm „Moderne Sportstätte 2022“ des Landes NRW hat der TuS Nuttlar im Jahr 2021 einen Förderbescheid über 32.500 Euro erhalten. Der Betrag kommt der Tennisabteilung zu Gute. Mit den Mitteln kann ein Großteil der Kosten für eine moderne Beregnungsanlage der Tennisplätze und eine Renovierung des Clubhauses getragen werden.

## Saisonabschluss und Kids-Cup der Tennispielgemeinschaft

Zum Ende der Sommersaison 2021 fand im Nuttlarer Tennisplatz der Kids-Cup der Tennisabteilungen des TuS Nuttlar und TV Ostwig statt. Circa 25 Kinder und Jugendliche hatten viel Spaß in den verschiedenen Konkurrenzen und Spielformen. Die Tennisanfänger erprobten ihren Trainingsfortschritt bei abwechslungsreichen Koordinationsspielen, wieder andere legten das Tennisjugendsportabzeichen ab. Die älteren Kinder spielten in kurzen Sätzen um Punkte und zeigten beachtliche Leistungen wie auch schon zuvor bei den Meisterschaftsspielen der Jugendspielgemeinschaft.



Das Foto zeigt Sieger und Platzierte der U10-Konkurrenz, von links: Elisa Wendt, Johanna Voß, Ina Schröder, Henrik Barnert, Nils Wiemann und Fritz Heimes

Gleichzeitig fand der Saisonabschluss des TuS Nuttlar als Mixed-Turnier statt, bei welchem sich im Endspiel Petra Lübbers und Benedikt Busch gegen das Geschwisterpaar Christina und Lars Ekrod durchsetzen konnten (Foto).



v.l. Christina Ekrod, Lars Ekrod, Petra Lübbers, Benedikt Busch

## Abteilung Tischtennis



### Herren-Mannschaft

Nachdem die letzte Saison 2020/21 coronabedingt abgebrochen worden war, konnte die Hinserie der Saison 2021/22 vollständig gespielt werden. Die 4er-Herren-Mannschaft des TuS belegt dabei einen Platz im Mittelfeld.



hinten v.l. Sören Sommer, Peter Kraus, Ulrich Dolle  
vorne v.l. Markus Kramer, Markus Sommer

### Jungen-Mannschaft

Erfolgreich war die Jungen-Mannschaft. Nach der Hinrunde der Saison 2021/22 belegt das Team den 1. Platz. Im Einsatz waren Sören Sommer, Maximilian Dröge, Philipp Wiemann und Gustav Heimes.



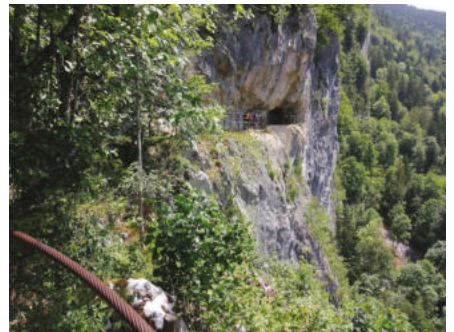
v.l. Sören Sommer, Philipp Wiemann,  
Maximilian Dröge

## Abteilung Radsport



### Fahrt nach Österreich

Mit dem Vereinsbus unternahmen Mitglieder der Radsportabteilung des TuS eine mehrtägige Fahrt nach Bad Goisern im Salzkammergut. In vier Tagesetappen wurden Mountainbike-Touren durchgeführt. Den Höhepunkt der Tour erlebten die Teilnehmer am zweiten Tag: Auf einem in den Fels gesprengten, sowie durch zwei Tunnel führenden schmalen Radsteig führen die Radsportler durch die 1.183 Meter hohe „Ewige Wand“ hinunter nach Strobl.



Die „Ewige Wand“.



## Dorfgemeinschaft Nuttlar e.V.



### Generalversammlung

Am 12.8.2021 fand die Generalversammlung der Dorfgemeinschaft Nuttlar e.V. in der Alten Schule statt. Zum 1. Vorsitzenden wählte die Versammlung Markus Sommer, der als Ortsvorsteher von Nuttlar bereits seit Gründung des Vereins im Jahr 2011 im Vorstand aktiv ist.

Neu in den Vorstand gewählt wurden Ina Hillbrand als stellvertretende Vorsitzende sowie Nina Schneider als Beisitzerin. André Hirnstein wurde in seinem Amt als Kassierer, das er bereits seit Vereinsgründung ausübt, bestätigt. Ebenso wurde Hans-Jürgen Friedrichs als Beisitzer wiedergewählt. Alle Wahlen erfolgten einstimmig. Aufgrund des zehnjährigen Bestehens der Dorfgemeinschaft stellte Markus Sommer die zahlreichen Aktivitäten der Dorfgemeinschaft seit deren Gründung vor.



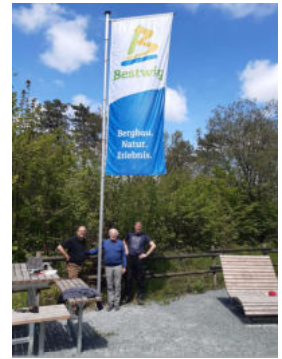
v.l. André Hirnstein, Ina Hillebrand, Nina Schneider,  
Markus Sommer

### Neue Internetseite

Nach zehn Jahren hat André Hirnstein die Internet-Seiten der Dorfgemeinschaft neu aufgebaut. Die Dorfgemeinschaft präsentiert sich seit Mai 2021 moderner, sicherer und auf allen Geräten gut erkennbar. Die Internetseite ist zu finden unter [www.dorfgemeinschaft-nuttlar.de](http://www.dorfgemeinschaft-nuttlar.de)

### Projekt am Schieferbau

Mit dem Aufstellen der Bestwig-Fahne hat die Dorfgemeinschaft Anfang Juni 2021 ihr Projekt am Schieferbau (Stolleneingang) abgeschlossen. Große Info-Tafeln informieren nunmehr über



den Nuttlarer Schieferbau, das Besucherbergwerk in Ramsbeck, die Veleda-Höhle in Velmede und die Talbrücke Nuttlar. Der Glockenturm erinnert daran, dass früher vor der Schicht die Glocke am Spalthaus geläutet wurde und die Bergleute kurz inne gehalten haben. Zudem ermöglicht eine kleine Aussichtsplattform einen Blick auf die Ruhr und die Talbrücke Nuttlar. Verschiedene Sitzgelegenheiten laden zur Pause ein. Für Fahrradfahrer sind Fahrradständer vorhanden. Das Projekt hat Kosten von 32.000 Euro verursacht, von denen 21.100 Euro durch LEADER-Mittel (EU-Förderung) finanziert wurden.

Aufgrund des starken Bewuchses war die Sicht auf die Ruhr und zur Talbrücke Nuttlar sehr stark eingeschränkt. Hans-Gerd Meschede hat für einen umfassenden Rückschnitt gesorgt. Das Entfernen der Bäume ist auch sehr gut für die Schiefermauer, da diese sonst durch die Baumwurzeln geschädigt werden kann.



## Arbeiten im Wasserhochbehälter

Die Dorfgemeinschaft Nuttlar e.V. ist Eigentümer des ehemaligen Wasserhochbehälters am Nuttlarer Sengenberg. Damit wird sichergestellt, dass die Kreuzigungsgruppe angestrahlt werden kann und in der Weihnachtszeit der große Stern leuchtet. Um den Innenbereich mit den tiefen Wasserbasins besser nutzen zu können, hat die Dorfgemeinschaft eine Treppe in den Hochbehälter eingebaut.



Die Vorarbeit haben Nico Frese und David Kotzerke mit Hilfe einer Motorflex durchgeführt. Die aufwendigen Stemmarbeiten haben Thorsten Senger, André Hirnstein und Markus Sommer mit einer von Georg Dolle zur Verfügung gestellten Hilti vorgenommen. Den Einbau der Treppe, welche Uwe Seibert zur Verfügung gestellt hat, übernahm Jörg Schröder mit seiner Firma Schröder Metallbau Bestwig.

## Aktion: Bitte langsam fahren

Die Dorfgemeinschaft Nuttlar hat gemeinsam mit dem Heimat- und Förderverein Ostwig nach den Sommerferien 2021 eine besondere Aktion gestartet: Auf den Wegen zur Grundschule sind in beiden Orten Plakate mit persönlichen Fotos der Schulanfänger angebracht



André Hirnstein (Nuttlar) und Klaus Schmücker (Ostwig)

worden. „Bitte fahr langsam! Ich gehe jetzt zur Schule“ stand auf den Plakaten. Die Plakate sollten die Autofahrer daran erinnern, Rücksicht zu nehmen und besonders aufmerksam zu sein, wenn Schulkinder Straßen überqueren wollen.

## Alte Schule

Die Dorfgemeinschaft hat die Arbeiten in der Alten Schule unterstützt und auch selbst immer wieder Hand angelegt. Zudem hat die Dorfgemeinschaft für den neuen Dorfgemeinschaftsraum einen großen Bildschirm mit Lautsprecheranlage angeschafft, der zukünftig bei Veranstaltungen genutzt werden kann. Die Kosten wurden jeweils zur Hälfte aus Mitteln der Dorfgemeinschaft sowie aus Ortsgestaltungsmitteln des Ortsvorstehers getragen.

## Kalender 2022

Ende des Jahres 2021 hat die Dorfgemeinschaft zum inzwischen 10. mal einen Kalender erstellt. Mit Blick auf das 950-jährige



Markus Sommer und André Hirnstein präsentieren den Dorfkalender 2022

Ortsjubiläum schmücken zahlreiche historische Motive die Monatsblätter. Wie in den Vorjahren sind in dem Kalendarium die Termine der Nuttlarer Vereine und natürlich auch die Veranstaltungen zum Ortsjubiläum eingetragen. Obwohl die Auflage erhöht war, waren bereits eine Woche vor Weihnachten alle Kalender verkauft.

## Stern am Sengenberg

Rechtzeitig zum 1. Advent hat die Dorfgemeinschaft wieder den großen Stern am Sengenberg aufgebaut.



## Freiwillige Feuerwehr Nuttlar 1922



### Generalversammlung

Die Generalversammlung der Feuerwehr Nuttlar fand am 14.8.2021 in der Schützenhalle statt. Als Beisitzer im Vorstand wiedergewählt wurden Andreas Köster und Uwe Seibert. Zum Feuerwehrmann wurden befördert: Henning Heinemann, Björn Wagner, Tom Badelt und Finn Cornelius. Weitere Beförderungen: Kevin Badelt zum Unterbrandmeister und Jan Hogrebe zum Brandinspektor. Für 40-jährige Zugehörigkeit zur Feuerwehr konnte Franz Fischer geehrt werden.

### Spineboard als Spende

Gerd und Rainer Mengelers haben der Feuerwehr Nuttlar nach dem Einsatz im Bergwerk am 14.3.2021 ein Spineboard überreicht. Mit einem Spineboard lassen sich verletzte Personen nicht nur aus engen und schwer zugänglichen Lagen, sondern auch besonders schonend transportieren.



v.l. Jan Hogrebe, Patrick Bünner, Rainer Mengelers,  
Gerd Mengelers

### Feuerwehrgerätehaus

Die detaillierten Planungen für einen grundlegenden Umbau des Feuerwehrgerätehauses sind im Jahr 2021 vorangetrieben worden. Für die Baumaßnahme sind im Haushalt 2022 der Gemeinde Bestwig 1,22 Mio. Euro eingestellt.

Der Handlungsbedarf ist groß, da eine Vielzahl von Mängeln besteht. Eines der größten Probleme: Weil die Feuerwehrfahrzeuge im Laufe der Jahre immer größer geworden sind, passen sie nicht mehr in die bestehende Fahrzeughalle. Dies hat die Gemeinde Bestwig zum Anlass genommen, um das gesamte Raumprogramm mit seiner Ausstattung auf seine Zukunftsfähigkeit zu überprüfen. So fehlt derzeit beispielsweise bisher die hygienische Trennung der gebrauchten Schutzausrüstung. Außerdem gibt es keine sanitären Anlagen und Umkleiden für Frauen und nicht zuletzt besteht durch Treppen und diverse Stolperstellen eine gewisse Gefahr für die Feuerwehrleute. Die umfangreiche Baumaßnahme soll im Jahr 2022 in Angriff genommen werden.



### Weihnachtsbaum

Am 1. Advent haben die Kameraden der Feuerwehr wieder einen großen Weihnachtsbaum am Feuerwehrgerätehaus aufgestellt.



## Einsatz in Eslohe

Am 14.7.2021 wurde der Alarmzug der Gemeinde Bestwig zum Hochwasser-Einsatz nach Eslohe alarmiert. Die Gemeinde Eslohe war vom Starkregen des Sturmtiefs Bernd stark betroffen. Die acht Nuttларer Kameraden, die mit dem neuen Nuttларer Fahrzeug TLF 3000 ausgerückt waren, kehrten nach fast 13 Stunden um 4 Uhr nachts von ihrem Einsatz zurück.



TLF 3000

Am gleichen Tag waren 13 weitere Kameraden aus Nuttлар im Einsatz, um am Betonwerk auf der Alfert Sandsäcke zu füllen, die dann direkt nach Eslohe transportiert wurden.

## Einsatz in Olsberg

In der Mittagszeit am 13.9.2021 wurde die Löschgruppe Nuttлар zum Gerätehausbrand in Olsberg zur Unterstützung alarmiert.

17 Kameraden waren rund 2 Std. in Olsberg im Einsatz. 3 Kameraden kontrollierten unter Atemschutz den Brand mit einer Wärmebildkamera und löschten kleinere Glutnester ab.

## Gesangverein 1888 Nuttлар e.V.



### Generalversammlung

Die Generalversammlung fand im neuen Dorfgemeinschaftsraum in der Alten Schule am 31.7.2021 statt. Ines Lück wurde als Kassiererin einstimmig in ihrem Amt bestätigt. Ebenso wurden Nicole Donner-Grigo als stellvertretende Schriftführerin und Franz-Josef Kersting als Pressewart wiedergewählt. Vakant blieb die Position der Frauenreferentin. Heinz Wiemann und Hans-Jürgen Friedrichs konnten für 40-jährige, Franz-Josef Mönig für 50-jährige und Klaus Tönnemann sogar für 60-jährige Vereinszugehörigkeit geehrt werden.



### Neuer Vereinsname

Die Generalversammlung hat einen neuen Vereinsnamen beschlossen: Seit 2000 hat der Männergesangverein auch weibliche Vereinsmitglieder. Seitdem gibt es den Männerchor und den gemischten Chor „Sing for Joy“. Aus „Männergesangverein 1888 Nuttлар e.V.“ ist nunmehr der „Gesangverein 1888 Nuttлар e.V.“ geworden.



**III FRIEDERICHSWÄRMTE**  
Heizöl · Diesel · Schmierstoffe  
Pellets **FIRESTIX**  
mit **protec**

Briloner Straße 51  
59909 Bestwig-Nuttлар  
Fon 02904.2232  
Fax 02904.2738  
info@friederichs-wärmt.de  
www.friederichs-wärmt.de

## Luftdesinfektion

Im März 2021 hat der Gesangverein drei Geräte angeschafft, mit denen Bakterien und Viren, auch Corona-Viren, in der Raumluft zerstört werden sollen.



Martin Tillmann und Ines Lück mit dem Gerät zur Luftdesinfektion

## Preisgeld

Im Mai 2021 hat der Gesangverein an dem Wettbewerb zum Thema „Wie bleiben Vereine in Kontakt und wie geht es weiter“ der Funke-Medien-Gruppe und der Veltins-Brauerei teilgenommen. Der Gesangverein erreicht den 3. Platz und konnte sich über ein Preisgeld von 200 Euro, 5 Kisten Veltins und einen Sonnenschirm freuen.

## Jubilarehrung

Am 8.10.2021 fand im Kreishaus in Meschede die Jubilarehrung des KreisChor-Verbandes Meschede statt. Aus Nuttlar wurden Klaus Tönnemann für 60 Jahre, Heinz Wiemann für 40 Jahre und Heinz-Hubert Funke für 25 Jahre aktive Singetätigkeit ausgezeichnet.



v.l. Klaus Tönnemann, Brigitte Raulf (Vorsitzende des KreisChorVerbandes), Heinz Wiemann, Martin Tillmann

## Spende

Am 3.8.2021 hat der Gesangverein einen Betrag von 250 Euro an den Männergesangverein Ahrweiler, der von der Flutkatastrophe im Ahrtal betroffen war, überwiesen.

## Pflege Mahnmahl

Die bewährte Rentnergruppe des Gesangvereins mit Karl-Heinz Fischer, Karl-Josef Kersting, Wolfgang Rickes, Klaus Tönnemann und Martin Tillmann haben auch im Jahr 2021 wieder den Platz am Mahnmahl gepflegt.

## Neuer Chorleiter

Im Rahmen des Aktivenfestes am 20.11.2021 verabschiedete der Gesangverein nach 11 Jahren Zusammenarbeit seinen Chorleiter Heinz Helmut Schulte, der aus gesundheitlichen Gründen seinen Chorleitervertrag gekündigt hatte. Als Nachfolger wurde der bekannte Musiker und Organist Detlef Müller aus Velmede vorgestellt.



Verabschiedung des Chorleiters Heinz Helmut Schulte



Begrüßung des neuen Chorleiters Detlef Müller

## Generalversammlung

Am 1.8.2021 fand die Generalversammlung des SGV in der Alten Schule statt.

Martin Püttmann, der 21 Jahre das Amt des Hüttenwartes innegehabt hatte, stellte sich für diese Aufgabe nicht mehr zur Verfügung. Zum neuen 1. Hüttenwart wählte die Versammlung Gerhard Friedhoff, der bisher als 2. Hüttenwart tätig war. Neuer 2. Hüttenwart wurde Hans Mosen. Nach acht Jahren als 1. Wanderwart stellte sich Bernd Spindeldreher nicht mehr zur Wahl. Seine Nachfolgerin wurde Brigitte Eilinghoff. Einstimmig wiedergewählt als 1. Wegewart wurde Hubert Hückelheim. Der bisherige 2. Vorsitzende Hermann-Josef Meyer stellte sein Amt aus persönlichen Gründen zur Verfügung. Der Posten des 2. Vorsitzenden blieb jedoch ebenso unbesetzt wie der des 2. Wanderwartes.



Eine besondere Ehrung gab es für Heinz Wiemann. Aufgrund seines außergewöhnlich langen und intensiven Engagements ernannte die Versammlung Heinz Wiemann einstimmig zum Ehrenmitglied.



Heinz Wiemann  
und Wolfgang Rickes

## Aktivitäten von Heinz Wiemann im SGV Nuttlar:

1981-1998 Hüttenwart und Jugendwart  
1998-2005 Pressewart  
2005-2007 1. Vorsitzender  
2007-2017 Wanderführer  
seit 2007 Wegewart  
1998-2019 Fotografisches Festhalten der Aktivitäten und jährliche Präsentation

## Auszeichnungen

2006: Silbernes Ehrenzeichen des SGV  
2014: Goldenes Ehrenzeichen des SGV

## Weitere Tätigkeiten von Heinz Wiemann im Bereich des SGV:

seit 2003: Vorsitzender SGV  
Bezirk Oberruhr  
2007-2013: Regionalvertreter Region  
Hochsauerland  
seit 2018: Regionalvertreter Region  
Nord/Ost



Jedermann-Wanderung am 21.7.2021:  
Hier am Schieferstollen in Nuttlar



Teilnahme an der 125-Jahrfeier des SGV Bezirks  
Oberruhr in Olsberg am 24.10.2021

## Caritas-Konferenz St. Anna Nuttlar



### Caritas ist.. ...Not sehen und handeln

Ehrenamtliche und berufliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter arbeiten Hand in Hand, wenn es darum geht, versteckte Not zu entdecken und wirksame Hilfe zu leisten.

Bei uns in Nuttlar klappt die Vernetzung zwischen Ehrenamt, Sozialstation und Tagespflege unbürokratisch auf schnellem Weg.

Die Vorstände der Caritas-Konferenzen der Pfarrgemeinden des Ruhr-Valmetals treffen sich 1 x jährlich zum Frühstück mit Gedankenaustausch. Im August 2021 konnten wir Nuttlarinnen in die neuen Räume des Pfarrheimes einladen. Hierbei ergab sich spontan die Möglichkeit für die Leiterin der Tagespflege, ihre Angebote und die Aktivitäten vorzustellen.



Wegen Corona mussten viele geplante Aktionen ausfallen. Als kleinen Gruß zu Ostern verteilten die Mitarbeiterinnen Blumen mit einer hübschen Osterkarte.



Bei der Sammlung von Hygieneartikeln für die Tafel in Meschede kamen viele Spenden zusammen.

Seit Juli 2021 fand wieder der regelmäßige Spielernachmittag im Pfarrheim statt. Eine



Gruppe der Spielerinnen verlängerte den Nachmittag beim Eisessen im Gasthof Dalla Valle.

Wie im Vorjahr waren auch in 2021 die Besuche in den Altenheimen nicht persönlich möglich.



Trotzdem bekamen die Bewohnerinnen und Bewohner der Heime in Gudenhagen, Olsberg, Bestwig, Velmede und Meschede einen Gruß aus Nuttlar.

Das Erzbistum Paderborn fördert Projekte in den Gemeinden unter dem Motto: „Endlich wieder wir“ (nach Corona). Kirchensteuermittel aus diesem Fonds machten es möglich, dass die Caritas-Konferenz die Kosten der Martinsfeier großzügig übernehmen konnte.



(Ilse Schmitz)



## Erlebnistage

Am 21. und 22.8.2021 haben am Wasserkraftwerk Alfert, dem Treffpunkt der NaturRanger, erneut die „NaRa-Erlebnistage“ stattgefunden. Es waren wieder sehr gelungene zwei Tage: U.a. konnte die Wasserkraftanlage besichtigt werden, Projektarbeiten und das Artenschutzprojekt „Edelkrebs“ wurden vorgestellt und vieles mehr. Dazu gab es Bratwurst vom Grill, Stockbrot sowie Kaffee und Kuchen.

## Auszeichnung mit dem Heimatpreis

Die Gemeinde Bestwig hat zum zweiten Mal den Heimatpreis vergeben, der vom NRW-Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung gefördert wird.

Der 2. Platz - und ein Preisgeld über 1.500 Euro - ging an den Verein NaturRanger der sich als nachhaltiger



Partner für die Umwelt und die ehrenamtliche Naturschutzarbeit versteht. Herzstück des Vereins, der inzwischen mehr als 350 Mitglieder zählt, sind die vier NaturRanger-Gruppen, die sich insbesondere der Jugendarbeit und der Umweltschutz-Erziehung verschrieben haben. Dennoch arbeitet der Verein generationsübergreifend und es gibt auch zahlreiche Umwelt-Angebote für Erwachsene. Mit enormen Einsatz haben die NaturRanger zudem am Wasserkraftwerk Alfert „ein kleines Natur- und Umweltparadies“ geschaffen - das Lokale Umwelt Zentrum (L.U.Z.), das 2019 eröffnet wurde.



## Erweiterung der Betreuung

An der Nuttlarer Grundschule hat der Förderverein der Grundschule Nuttlar sein Betreuungsangebot erweitert. Bisher gab es das Betreuungsangebot „Von 8 bis 13 Uhr“. Seit dem Schuljahr 2021/22 ist die Betreuungszeit auf bis 15.30 Uhr erweitert worden. Dafür gibt es um 13 Uhr ein Mittagessen und anschließend die Möglichkeit zur Hausaufgabenbetreuung. Daneben gibt es Bastel- und Spielangebote sowie jede Menge andere Aktionen. Die Eltern müssen ihre Kinder nicht zu einem festgelegten Zeitpunkt abholen, sondern sind dabei völlig flexibel.

Für das neue Angebot hat die Gemeinde Bestwig die Küche aufgerüstet und erweitert. Es gibt nun unter anderem eine Theke, um die Essensausgabe zu erleichtern sowie eine ordentliche Spülmaschine. Mit diesem Angebot kommt der Förderverein den geänderten Wünschen der Eltern nach und erhöht gleichzeitig die Attraktivität des Schulstandortes Nuttlar.



Mittagessen in der erweiterten Mensa im 1. Obergeschoss der Alten Schule



## **Digitalisierung**

Das digitale Angebot an den Schulen in der Gemeinde Bestwig wurde auch im Jahr 2021 weiter verbessert. So wurden in allen Schulen zusätzliche Tablets angeschafft. Außerdem erfolgte die Neuausrüstung der drei Grundschulen mit leistungsfähiger Hard- und Software. Insgesamt wurden für diese beiden Maßnahmen in der Gemeinde Bestwig rund 200.000 Euro investiert, von denen ca. 60.000 Euro an die Grundschule Nuttlar gingen.

## **Förderverein: Neuer Vorstand**

Im Oktober 2021 fand die Generalversammlung des Fördervereins der Grundschule am Sengenbergr in Nuttlar statt. Unter anderem standen dort die Vorstandswahlen an, bei denen sich einige Neuerungen ergaben.

Der neue Vorstand setzt sich wie folgt zusammen: 1. Vorsitzende: Andrea Hagel, 2. Vorsitzende: Nicole Winkler, Kassiererin: Kathrin Vollmer, Schriftführerin: Stefanie Bathen. Dem ehemaligen Vorstand wurde ein herzlicher Dank für die geleistete Arbeit der vergangenen Jahre ausgesprochen. Nach einer Übergabesitzung hat sich das neue Team bereits zu ersten Besprechungen getroffen. Fragen zum Förderverein oder zur Betreuung können unter [foerderverein.gsnuttlar@gmx.de](mailto:foerderverein.gsnuttlar@gmx.de) gestellt werden.



v.l. Kathrin Vollmer, Nicole Winkler,  
Andrea Hagel, Stefanie Bathen

## **Lüftungsanlagen**

In den Herbstferien 2021 sind in 8 Klassenräumen der Grundschule Corona-gerechte stationäre raumlufttechnische Anlagen (RLT-Anlagen) installiert worden. Mit diesen Anlagen ist ein effektiver Luftaustausch mit frischer Außenluft möglich und kann daher zur Reduzierung der Virenbelastung beitragen, ist aber auch unabhängig von Corona eine sinnvolle Investition. Für die Anschaffung der RLT-Anlagen gab es eine Bundesförderung in Höhe von 80 % der Investitionskosten, die sich auf rund 130.000 Euro belaufen. Auch die zwei anderen Grundschulen in der Gemeinde Bestwig wurden mit den RLT-Anlagen ausgerüstet.



## **Einschulung**

Zum Schuljahr 2021/22 sind 25 Kinder aus Nuttlar und Ostwig eingeschult worden. Klassenlehrerin ist Frau Jäger-Köhler.





### **Karneval: Kamelle aus Köln**

Aufgrund der Corona-Pandemie musste der Karneval im Jahr 2021 ausfallen. Elmar Balkenhol, gebürtiger Nuttlarer, Ehrenkarnevalspräsident in seinem Heimatort und Mitglied der Blauen Funken in Köln, kam zu Karneval in den Kindergarten und brachte zur Freude der Kinder Schokolade und Gummibärchen mit.



links: Elmar Balkenhol

### **Bericht im crux-Magazin**

In dem Magazin „crux – Katholisches Leben in Meschede und Bestwig“ ist im Mai 2021 der Artikel „Demokratie lernen im Kita-Alltag“ am Beispiel der Kindertageseinrichtung St. Anna Nuttlar erschienen.



Ausschnitt aus dem Magazin „crux“.

### **Einweihung Kita - Bistro**

Im Jahr 2021 gab es in der Kita St. Anna einige Veränderungen. Ein Highlight für Kinder, Eltern und Erzieherinnen war die Einweihung des neuen Bistros. Gemeinsam mit den Kindern wurde die Raumplanung und Gestaltung angegangen und innerhalb von wenigen Wochen entstand ein gemütlich eingerichtetes Bistro, das den Wünschen und Vorstellungen der Kinder entspricht. Vor den Sommerferien fand die Einweihungsparty mit den Kindern und Eltern statt und seitdem ist das Bistro ein täglicher Treffpunkt, in dem neben den Mahlzeiten auch ein reger Austausch untereinander stattfindet.



### **Heißluftballone**

Gemeinsam mit den Gästen der Caritas Tagespfege erlebten die Kinder der Kita St. Anna Nuttlar auf dem Außengelände des Kindergartens eine besondere Vorstellung. Aus nächster Nähe stiegen hier zwei Modell-Heißluftballone empor und begeisterten die großen und kleinen Zuschauer. Besonders spannend fanden die Kinder die Besichtigung einer Ballonhülle von innen.



## Elch Emil zu Besuch

In der Woche vor Weihnachten 2021 überraschte Elch Emil von Radio Sauerland mit seinem Besuch die Kinder der Kita. Voller Spannung warteten sie auf Emil und freuten sich riesig, als er endlich durch die Tür kam. Es wurde gesungen und getanzt und der flauschige Elch Emil bekam selbstgemalte Weihnachtsbilder von den Kindern geschenkt.



## Schieferbau Nuttlar



## Schieferbau im ZDF

Am 19.9.2021 gab es in der ZDF-Sendung „Terra X: Expedition Deutschland – Das Vermächtnis der Steine“ einen Filmbeitrag, der im Nuttlarer Schieferstollen gedreht worden war.

## Schieferbau im NDR

Am 28.11.2021 zeigte das NDR-Fernsehen die Sendung „Hanseblick – Der Hanseweg zwischen Soest und Brilon“. Die Sendung beinhaltete einen Bericht über das Bergwerktauchen im Nuttlarer Schieferstollen.

## Kirchengemeinde St. Anna Nuttlar



## Sternsinger

Coronabedingt konnten die Sternsinger nicht wie gewohnt Anfang des Jahres von Haus zu Haus gehen, um dabei den Segen in die Häuser zu bringen und Spendengelder einzusammeln. Stattdessen wurden Segensaufkleber und Spendentüten an alle Nuttlarer Haushalte verteilt. Durch die Spendentüten ist ein beachtlicher Betrag von 1.705 Euro zusammengekommen. Nicht berücksichtigt sind die vielen Überweisungen, durch die ebenfalls gespendet werden konnte.



Am 3. und 10.1.2021 waren einige Sternsinger beim Gottesdienst dabei.

## Fronleichnam

Am Fronleichnamstag 2021 fand ein Gottesdienst, an dem auch die Nuttlarer Fahnenabordnungen und der Schützenvorstand teilnahmen, auf dem Schulhof der Grundschule statt.



## Erstkommunion

Am 29.8.2021 fand die Erstkommunion in der Ostwiger Kirche statt.

Die Nuttlarer Kommunionkinder:

Tom Bünner	St.-Anna-Str. 12
Charlotte Droste	Königstr. 2
Lisa Franck	Zum Dümelskopf 3a
Emil Hirt	Alte Briloner Str. 1
Simon Köpe	Rüthener Str. 5
Pia Köster	Schlinkstr. 10
Ina Schröder	Briloner Str. 21
Gloria Sophia Stevenson Silva	Briloner Str. 42b
Johanna Voß	Zur Hohen Lith 12
Amelie Wendt	Tulpenstr. 17
Elisa Wendt	Tulpenstr. 17



Die Nuttlarer Kommunionkinder.

## Pflege des Friedhofs

Heinz Kreuzmann, der sich sonst um die Pflege des Nuttlarer Friedhofes kümmert, konnte krankheitsbedingt diese Tätigkeit nicht ausüben. Stefan Tönnemann und Sohn Finn sowie Benedikt Tönnemann und Ulrich Hennemann haben daher mehrfach die Grasflächen gemäht.

Im Juli 2021 haben einige Nuttlarer sich nicht über den Zustand auf dem Friedhof beklagt, sondern aus eigener Initiative mehrere Tage selbst Hand angelegt und die Hecken geschnitten, Unkraut entfernt und die Flächen gepflegt. Mit dabei waren Peter Hartmann, Gerd Hartmann, Elmar Noll, Werner Dickmann, Markus Eickhoff, Siegfried Hohmann, Helmut Hohmann, Gerda Hartmann, Doris Noll, Gabriele Balkenhol, Silke Dickmann und Monika Niggemann. Die Kirchengemeinde bedankte sich herzlich bei allen Helfern. Diesem Dank kann man sich nur anschließen!

## Patronatsfest

Anlässlich des Patronatsfestes fand am 25.7.2021 ein Freiluftgottesdienst auf dem Gelände des Schießstandes auf Stukenland statt. Im Anschluss gab es Gelegenheit für Kaltgetränke und einen Imbiss.



## Kirchturmuhre

Bereits seit 2020 ist der Stundenschlag der Kirchturmuhre defekt. Der Kirchenvorstand hat in seiner Sitzung am 24.3.2021 die Reparatur beschlossen. Die Verwaltungsleitung in Meschede hat die Auftragsvergabe jedoch zurückgehalten, da die Reparatur im Zusammenhang mit der erforderlichen Turmsanierung erfolgen soll.

## Hiltrud Voß verabschiedet

Der Kirchenvorstand verabschiedete im August 2021 Hiltrud Voß nach langjähriger Tätigkeit in der St. Anna Kirche. Hiltrud Voß sorgte 34 Jahre mit unermüdlichem Einsatz und beispielhaftem Verantwortungsgefühl für die Sauberkeit in der Kirche und im Pfarrheim. Darüber hinaus versah sie auch vertretungsweise den Küsterdienst. Kirchenvorstandsmitglied Wolfgang Rickes bedankte sich mit einem Präsent bei Hiltrud Voß.



Hiltrud Voß  
und Wolfgang Rickes

## Wahlen

Am 6./7.11.2021 fanden die Wahlen zum Kirchenvorstand und zum Kirchengemeinderat statt. Einen Pfarrgemeinderat wird es in der Pfarrgemeinde Velmede, zu der auch Nuttlar zählt, nicht mehr geben, da sich keine ausreichende Zahl an Bewerbern zur Verfügung gestellt hatte.

In den Kirchenvorstand der Pfarrgemeinde Velmede wurden gewählt: Wolfgang Rickes (Nuttlar), Stefan Gerlach (Bestwig), Michael Hennemann (Velmede), Björn Liese (Ostwig) und Stefan Tillmann (Ramsbeck).

In den Nuttlarer Kirchengemeinderat wurden gewählt: Silvia Förster, Andrea Hirt, Beate Hohmann, Ludwig Hümmecke, Anke Martini, Joachim Nikolayczik, Wolfgang Rickes, Nicole Seibert und Bärbel Voß.

## St. Martin

Einen Martinszug gab es im Jahr 2021 coronabedingt nicht. Stattdessen fand am 11.11.2021 auf dem Schulhof ein Martinspiel mit anschließendem Verteilen der Martinsbrezel statt.



## Viele neue Leser in der St. Anna Bücherei

Trotz der pandemiebedingten Einschränkungen blickt das Team der St. Anna Bücherei zufrieden auf das Jahr 2021 zurück. So wurden die Räume im Nuttlarer Pfarrheim mit neuen Regalen und einer ansprechenden Leseecke noch attraktiver gestaltet und das Angebot für die kleinen und großen Besucher um viele neue Bücher und Spiele erweitert.

Die große Zahl an Neuanmeldungen freut das siebenköpfige Team der ehrenamtlichen Bücherei-Mitarbeiterinnen und ist Ansporn für weitere Aktionen. Dank großzügiger Spenden der Volksbank Sauerland und Sparkasse Hochsauerland können sich die Kinder über zusätzliches „Lesefutter“ freuen. Die Bücherei ist (außerhalb der Schulferien) jeden Donnerstag von 16 bis 18 Uhr geöffnet. Jeder Leser ist herzlich willkommen!



v.l. Silke Dickmann, Elke Senger, Inge Hester, Beate Brüggenmann, Michaela Hase, Doris Hohmann (nicht im Bild: Dorothee Mönig)

# Aus dem Rathaus Aus der Gemeinde



## Neujahrsempfang ausgefallen

Der für Anfang Januar 2021 geplante Neujahrsempfang der Gemeinde Bestwig konnte aufgrund des Lockdowns nicht stattfinden. Stattdessen gab es einen digitalen Rückblick, der über die Internet-Seite der Gemeinde sowie die sozialen Netzwerke verbreitet wurde.

## Tital: Kündigungen

Schon im Juni 2020 war es angekündigt worden, im Januar 2021 erfolgte dann die Umsetzung: 175 Mitarbeiter der Bestwiger Firma Tital erhielten ihre Kündigung. Das war rd.  $\frac{1}{4}$  der Belegschaft. Tital ist Hersteller von Feingussprodukten aus Titan- und Aluminiumlegierungen. Ende des Jahres 2014 wurde das Unternehmen vom US-Aluminiumhersteller Alcoa übernommen. Dieser spaltete sich 2016 auf. Tital gehörte von da an zu Arconic. Arconic wurde seinerseits ebenfalls aufgespalten, sodass Tital seit dem 1. April 2020 zu Howmet Aerospace gehört.



## Pesa-Züge

Auch Anfang 2021 bereiteten die neuen Pesa-Züge der Deutschen Bahn nach wie vor Probleme. Regelmäßige Ausfälle sorgten für Ärger bei den Bahnkunden.



Endlich gute Nachrichten gab es im März 2021: Nachdem 20 der 36 Züge zweimal im Werk des polnischen Herstellers waren, konnte vermeldet werden, dass die Technik nun funktioniere. Die anderen Züge sollten dann noch folgen.

## Sprengung Wasserturm

Am 26.5.2021 ist der alte Wasserturm am Bestwiger Bahnhof gesprengt worden. Bereits vier Jahre zuvor war die Sprengung des großen Schornsteins erfolgt. Die Fläche am ehemaligen Lokschuppen steht im Eigentum der Firma Team Timber, ein Zusammenschluss von acht Sägewerken. Hier soll der Güterverkehr auf der Oberen Ruhrtalbahn durch die Schaffung einer Umschlaginfrastruktur neu belebt werden.



Foto: Frank Selter, Westfalenpost

## Neue Märkte in Bestwig

Erst Anfang 2021 hatten die Arbeiten begonnen, im Herbst erfolgten schon die Neueröffnungen: Der neue Aldi-Markt, der über eine Verkaufsfläche von 1.170 m<sup>2</sup> verfügt, wurde am 28.10.2021 eröffnet, der neue REWE-Markt (1.800 m<sup>2</sup> Fläche) folgte einige Tage später am 8.11.2021. Der alte REWE hatte am 29.10.2021 seinen letzten Öffnungstag.

Besonders der Aldi-Markt war in Bestwig sehr vermisst worden, nachdem der alte Aldi-Markt im März 2018 geschlossen wurde, weil er nicht mehr den neuesten Ansprüchen entsprach und auf dem Gelände keine geeignete Erweiterung möglich war. In dem ehemaligen Aldi-Gebäude (800 m<sup>2</sup> Fläche) hat am 8.3.2021 ein TEDi-Markt eröffnet. Wegen des coronabedingten Lockdowns Anfang 2021 hatte sich die Eröffnung des Marktes zunächst verzögert. In dem ehemaligen REWE-Markt wird eine Filiale der Einkaufskette „Centershops“ eröffnen.

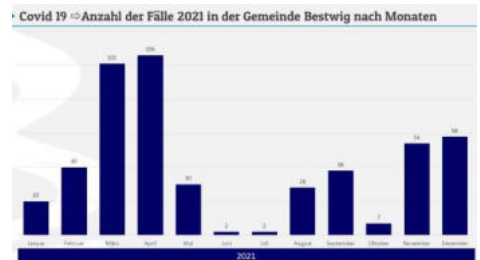















## Steuern und Gebühren

Erneut bleiben im Jahr 2022 die Steuersätze unverändert (Grundsteuer B 488 %, Gewerbesteuer 460 %). Unverändert gegenüber dem Vorjahr bleiben auch die Wasser-, Abwasser- und Winterdienstgebühren. Hauptsächlich wegen gestiegener Deponiegebühren des Kreises gibt es bei den Abfallentsorgungsgebühren eine Erhöhung von jährlich 72,20 Euro je Einwohner auf 84,32 Euro je Einwohner. Seit 2001 (also seit 21 Jahren) konnten die Müllgebühren auf einem konstanten Niveau gehalten werden. Hierbei wurde der Gebührensatz sogar schrittweise von 81,00 Euro/Einwohner im Jahr 2001 auf 72,20 Euro/Einwohner gesenkt.

## Corona

Im Jahr 2021 gab es in der Gemeinde Bestwig 490 bestätigte Corona-Infektionen (Vorjahr: 367) und 11 Todesfälle in Verbindung mit einer Corona-Infektion (Vj.17).



<p><b>Ortsvorsteher Nuttlar</b>  Markus Sommer  Am Abeloh 5a, Nuttlar  02904 / 7 00 38  Markus.Sommer@t-online.de</p>		<p><b>Ortsheimatpfleger Nuttlar</b>  Anton Wegener  Am Sengenber 21, Nuttlar  02904 / 7 01 71  anton-wenger@online.de</p>	
<p><b>St.-Anna-Schützenbruderschaft  1876 Nuttlar e.V.</b>  Ernst Voß  Zur Hohen Lith 12, Nuttlar  02904 / 704 703  Ernst.Voss@web.de</p>		<p><b>Turn- und Sportverein  1892 Nuttlar e.V.</b>  Gerd Meyer  Schlinkstr. 4, Nuttlar  02904 / 12 12  gejomey@t-online.de</p>	
<p><b>Gesangverein  1888 Nuttlar e.V.</b>  Martin Tillmann  Am Dümel 17, Nuttlar  02904 / 41 78  Martintillmann@gmx.net</p>		<p><b>Dorfgemeinschaft  Nuttlar e.V.</b>  Markus Sommer  Am Abeloh 5a, Nuttlar  02904 / 7 00 38  Markus.Sommer@t-online</p>	
<p><b>Sauerländischer  Gebirgsverein Nuttlar e.V.</b>  Wolfgang Rickes  Tulpenstr. 6, Nuttlar  02904 / 42 25  wolfgang.rickes@web.de</p>		<p><b>FC Ostwig-Nuttlar  1990 e.V.</b>  Steffen Blüggel  Zum Dümelskopf 9, Nuttlar  0170 / 6 99 47 60  s.blueggel@fc-ostwig-nuttlar.de</p>	
<p><b>Freiwillige Feuerwehr  1922 Nuttlar</b>  Patrick Bünner  Bachstr. 17, Nuttlar  02904 / 38 75  buenkuet@gmx.de</p>		<p><b>Caritas-Konferenz  St. Anna Nuttlar</b>  Ilse Schmitz  Tulpenstr. 15, Nuttlar  02904 / 41 21  ilseschmitz@gmx.net</p>	
<p><b>Trecker- und Oldtimerfreunde  Nuttlar e.V.</b>  Olaf Badelt  Königstr. 32, Nuttlar  02904 / 14 26  Olaf.Badelt@t-online.de</p>		<p><b>Frauengruppe  St. Anna Nuttlar</b>  Elke Senger  Tulpenstr. 20, Nuttlar  02904 / 16 12  elric.senger@gmail.de</p>	
<p><b>Förderverein  der Grundschule am Sengenber e.V.</b>  Andrea Hagel  Rüthener Str. 33, Nuttlar  02904 / 9 76 40 30  foerderverein.gs.nuttlar@gmail.com</p>	<p><b>CDU  Ortsverband Nuttlar</b>  Markus Sommer  Am Abeloh 5a, Nuttlar  02904 / 7 00 38  Markus.Sommer@t-online.de</p>		
<p><b>Jagdgenossenschaft Nuttlar, Ostwig,  Grimlinghausen</b>  Franz Fischer  Bachstr. 27, Nuttlar  FranzFischer3673@t-online.de</p>	<p><b>Wegebauverband Nuttlar</b>  Franz-Josef Bathen  Kirchstr. 19, Nuttlar  02904 / 63 16  f.bathen@web.de</p>		



# Wir gedenken unserer im Jahr 2021 Verstorbenen



Ingrid Homp	Rüthener Str. 40	19.01.	58 Jahre
Dieter Meereis	Grimlinghausen 12	15.02.	65 Jahre
Ingrid Melle	Am Dümel 10a	18.02.	77 Jahre
Elisabeth Barg	Zum Dümelskopf 2	01.03.	72 Jahre
Ralf Räuber	Zur Hohen Lith 3	07.03.	78 Jahre
Hüseyin Savlak	Am Dümel 3	14.03.	81 Jahre
Hildegard Freise	Grimlinghausen 13	26.03.	80 Jahre
Roswitha Willecke	Kirchstr. 11a	09.04.	75 Jahre
Olaf Hentschel	Zum Kreuzberg 12a	18.04.	56 Jahre
Nuri Dikyol	Rüthener Str. 29	07.12.	75 Jahre
Elvira Senger	Rüthener Str. 25	15.05.	73 Jahre
Karl Hilgenhaus	Briloner Str. 13	15.05.	84 Jahre
Sabine Kramer	Alte Briloner Str. 18	01.06.	58 Jahre
Margret Kersting	früher: Königstr. 5	06.06.	72 Jahre
Engelbert Bollermann	Tulpenstr. 7	11.06.	89 Jahre
Hildegard Deibach	Am Sengenber 24	16.07.	87 Jahre
Petra Willms	Zur Hohen Lith 15	26.08.	66 Jahre
Franz-Josef Rickes	Königstr. 19	28.08.	72 Jahre
Siegfried Reke	Im Talgang 4	29.08.	72 Jahre
Alfons Conzen	Weststr. 12	30.09.	73 Jahre
Eva Lenze	Rüthener Str. 3	13.10.	95 Jahre
Franziska Lücking	Mittelstr. 10	20.10.	94 Jahre
Marlene Hester	Kirchstr. 40	25.10.	84 Jahre
Franz-Josef Schmelter	Königstr. 3	30.12.	90 Jahre

# Nuttlarer Statistik

## Einwohnerstatistik per 31.12.2021

Anzahl der Einwohner gesamt	1.534	(1.551)
männlich	778	(784)
weiblich	756	(767)
Deutsche	1.411	(1.426)
Ausländer	123	(125)

in Klammern: Vorjahreswerte

## Religionszugehörigkeit per 31.12.2021

römisch-katholisch	1.036	(1.063)
evangelisch	114	(118)
sonstige	384	(370)

## Die ältesten Nuttlarer Einwohner (Stand 31.12.2021)

### Frauen

Walburga Einhäuser	Rüthener Str.	101 Jahre
Elisabeth Kersting	Kirchstr.	99 Jahre
Christine Reineke	Kirchstr.	98 Jahre
Irmgard Häger	Am Sengenber	98 Jahre
Christine Schröder	Rüthener Str.	96 Jahre
Maria Porsch	Kirchstr.	95 Jahre
Hedwig Gördes	Rosenweg	94 Jahre
Gertrud Meier	Am Sengenber	94 Jahre
Hilda Hennemann	Bachstr.	93 Jahre
Margaretha Scheidt	Am Dümel	92 Jahre

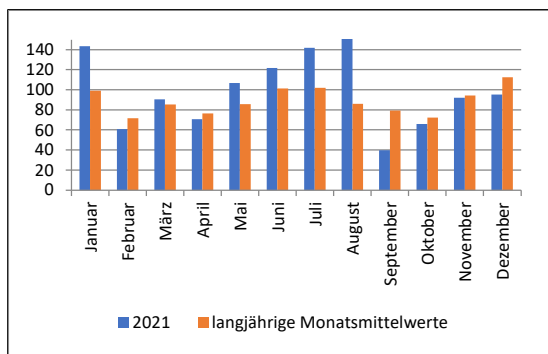
### Männer

Ernst Hückelheim	Königstr.	90 Jahre
Otto Wellnowski	Briloner Str.	90 Jahre
Josef Busch	Neuer Weg	90 Jahre
Herbert Hartmann	Dümelkopf	87 Jahre
Alfons Jakob	Am Dümel	87 Jahre
Hubert Schröder	Rüthener Str.	86 Jahre
Franz-Josef Mönig	Königstr.	86 Jahre
Engelbert Voß	St. Anna-Str.	86 Jahre
Franz-Josef Sommer	Schlinkstr.	86 Jahre
Josef Geck	Neuer Weg	86 Jahre

## Beerdigungsstatistik

Im Jahr 2021 gab es auf dem Nuttlarer Friedhof 16 Bestattungen, davon waren 5 Erdbestattungen (31 %) und 11 Urnenbestattungen (69 %).

## Niederschlagsmengen 2021



Daten von Anton Wegener

## Liter / m²

	2021	langjährige-Mittelwerte
Jan.	143,3	99,0
Feb.	60,6	71,7
März	90,3	85,4
April	70,5	76,5
Mai	106,8	85,7
Juni	121,7	101,2
Juli	141,9	102
August	168,0	86,0
Sept.	39,8	79,4
Okt.	65,9	72,3
Nov.	92,0	94,3
Dez.	95,1	112,4
Gesamt	1.195,9	1.065,9



# Gemeinsam allem gewachsen.



Gemeinschaft kommt nicht  
von allein. Gemeinschaft  
kommt von schaffen.

Wir sind in allen Lebenslagen  
als kompetenter Finanzpartner  
an Ihrer Seite: individuell  
und bedarfsgerecht.

[www.sparkasse-hochsauerland.de](http://www.sparkasse-hochsauerland.de)  
[www.facebook.com/sparkassehochsauerland](https://www.facebook.com/sparkassehochsauerland) 

Gemeinsam  
allem  
gewachsen



Sparkasse  
Hochsauerland

# FRISCHE KOMMT SELTEN ALLEIN.



Leidenschaft ist, was uns verbindet.  
Frisches **VELTINS**.

